

\* \* \* \* \*

## Sechste Betrachtung.

### Die Aussicht in die Ewigkeit.

**N**ur der Leib wird durch die Gewalt des Todes zerstört. Die Seele, die an Jesum glaubt, siehet ihn nicht — sie sieht ihn ewig nicht; so versprach es seine Verheißung \*) und die Natur der Erlösung und des Glaubens. Ein physischer Tod der Seele ist vielleicht in aller Absicht ein Widerspruch. In der Natur ist nichts, das ihr eigenthümliches Leben auslöschen könnte. Man fragt: ob Gott sie nicht vernichten könnte? Vielleicht würden andre Wesen, die besser als wir verstehen, was ein geistliches Daseyn ist, diese Frage nicht thun — Wenigstens ist die Vernichtung selbst in der Körperwelt eine ganz unbekante Sache. Die göttliche Offenbarung setzet in ihren Nachrichten von dem zukünftigen Schicksale der Seelen ihre Unsterblichkeit voraus — und ist es der Vernunft leichter, an derselben zu zweifeln, als sie zu beweisen? Oder würde der Mangel eines scharfen und vollkommen deutlichen philosophischen

schen

\*) Joh. 8, 51.